



Groningen, 16 - 2 - 1926.
R. Bottingerstr. 72.

Hochgelehrter Herr,

Ihren Brief d. d. 31. Jan. und die Postkarte d. d. 1. Febr. habe ich empfangen. Ich hatte schon gedacht Sie würden die Reise gern einige Wochen verschieben wollen, weil ich von Hr. Püllberg aus Berlin, der hier gesprochen hat, vernahm, dass man beabsichtige Sie für einen Vortrag aus Japan in Et'dam zu fragen.

Mit meinen Kommilitonen habe ich auch über die Data korrespondiert und hoffe bald es würde gelingen, wiewohl Ende Okt. und Anfang Juni sehr spät in dem Kursus ist. Aber Et'dam scheint dass Ende Okt. schon die meisten Theologen mit Ferien abgefahren sind. Wie es in Leiden ist weiss ich noch nicht. Ich möchte Sie nun bitten demnach Anfang Okt. nach den Niederlanden zu kommen und stellen dann vor von 1(2) Okt. bis 12(13) Okt. Wir dachten, dass Sie reisen würden: Groningen - Utrecht - Et'dam - Leiden. Sehr bedauere ich es nicht anders schreiben zu können, aber die Reise von Et'dam nach Et'dam ist nicht sehr gross. Meine Hoffnung ist bald eine günstige Antwort von Ihnen vernahmen zu können.

Hochachtungsvoll

Ihr ergebener

H. J. B. Bensch

P.S. Ma bedenke ich, dass 13 Okt. Ihr Geburtstag ist und Sie dann vielleicht gern in der Heimat sind. Wir können dann die Reise eine Woche verschieben oder eine Woche später stellen.

H. J. B.